

Germersheim, 7.11.2023

Philipp Riedel ist neuer Klimaschutzmanager des Landkreises Germersheim

„Nach einer nur sehr kurzen Vakanz ist die Stelle des Klimaschutzmanagers für den Landkreis Germersheim wieder besetzt, so dass die Ziele und Aufgaben in diesem Bereich weiter zielstrebig vorangetrieben werden“, sagt Landrat Dr. Fritz Brechtel und begrüßte den neuen Klimaschutzmanager des Landkreises, Philipp Riedel. Mitte Oktober hat er die Stelle bei der Kreisverwaltung angetreten.

„Schon in meinem Geographie-Studium in Heidelberg und in meiner Abschlussarbeit lag der Fokus auf den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung. In den Prozessen müssen viele Aspekte berücksichtigt und viele Akteure eingebunden werden. Ich freue mich sehr auf die Herausforderungen, die zukünftigen Ergebnisse und die daraus resultierende Entwicklung des Landkreises“, stellte sich Philipp Riedel vor.

Philipp Riedel wird sich u.a. um die Fortführung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes kümmern. Das Integrierte Klimaschutzkonzept des Landkreises umfasst mehr als 30 Maßnahmen in den Handlungsfeldern „Verwaltung“, „Öffentlichkeitsarbeit“, „Schule und Bildung“, „Mobilität“, „Energieversorgung/-verbrauch“ und „Landwirtschaft“, die nach und nach umgesetzt werden. „Neben der fachlichen und inhaltlichen Begleitung der Maßnahmenumsetzung liegt die Aufgabe des Klimaschutzmanagements auch in der Etablierung eines Klimaschutz-Controllings, das die systematische Erfassung und Auswertung von klimaschutzrelevanten Daten beinhaltet und die erzielten Erfolge im Bereich der Treibhausgasreduzierungen dokumentieren wird. Nur so wissen wir kontinuierlich, ob wir, der Landkreis Germersheim auf einem guten Weg sind“, sagt die für Umweltschutzthemen zuständige Kreisbeigeordnete, Jutta Wegmann.

Herausgeber: Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim

Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Astrid Seefeldt, Tel. 07274/53-405, Claudia Seyboldt, Tel. 07274/53-255,
Michael d'Aguiar, Tel. 07274/53-1107
Telefax 07274/53-15-255, E-Mail: presse@kreis-germersheim.de



Auch die Pflege und Weiterentwicklung des Klimaschutzportals des Landkreises Germersheim liegt jetzt in den Händen von Philipp Riedel, ebenso die Fortführung des European Energy Awards (eea). Am eea nehmen mehr als 1.500 Kommunen in 16 Ländern Europas teil. Das Netzwerk besteht aus Beteiligten aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Der Landkreis Germersheim ist der erste Landkreis in Rheinland-Pfalz, der an diesem Programm teilnimmt. Der European Energy Award ist für den Landkreis eine Unterstützung, eine systematische kommunale Energie- und Klimaschutzpolitik aufzubauen.

„Einen Schwerpunkt bei meiner Arbeit sehe ich im Ausbau der nachhaltigen Mobilität und der Ausbau von erneuerbaren Energien im Landkreis. Durch meine Vorgängerin beziehungsweise den Vorgängern wurde schon viel im Kreis geschafft und ich werde versuchen, diese erfolgreiche Arbeit fortzusetzen und meine eigene Note mit einzubringen“, so Riedel. „Wichtig ist im Bereich Klimaschutz auch die Zusammenarbeit mit anderen Bereichen innerhalb der Kreisverwaltung, die aus ihrem Themengebieten heraus wichtige Schritte für Klima und Umwelt gehen, beispielsweise die Abfallwirtschaft, die mit der Biovergärungsanlage und dem Ausbau von Photovoltaikflächen aus Deponien sehr engagiert ist“, ergänzt Landrat Brechtel.